

Aufwertung Schulhof Lambertischule

Warum wird der Schulhof aufgewertet?

Die Lambertischule hat einen Anbau erhalten. Der Hauptzugang wurde verlegt. Der Schulhof ist nun kleiner und muss neu Strukturiert werden.

Was ist geplant?

Die Planung wurde zunächst durch das Ingenieuramt auf Grundlage einer Vorbesprechung mit Schulleitung der Lamberti Schule erarbeitet. Nach Fertigstellung der Planung wurde diese mit der Schulleitung und dem Schulamt nochmals besprochen und freigegeben.

In Zusammenarbeit mit der Schulleitung sind die übergeordneten Projektziele sowie der Bedarfsplan erstellt und anschließend in die Planung eingearbeitet.

Projektziele:

- die Schulhofbereiche sind in unterschiedliche Bewegungsräume zu teilen
- ein dauerhaftes und kindgerechtes Angebot muss geschaffen werden
- die Parkplätze sind aus dem neuen Zugangsbereich zu verlagern
- Verkehrserziehung und schulsportliche Nutzung soll auf dem Schulhof möglich sein
- der Hauptzugangsbereich soll repräsentativer gestaltet werden und trotzdem als Schulhof nutzbar sein
- die Einfriedungsmauer zur Kirchstraße ist zu ersetzen
- nur die raum- und strukturbildenden Gehölze sind im Sinne der Beschattung des Schulhofes zu erhalten

Bedarfe:

- Die Wegebeziehung müssen bei den Eingängen erhalten bleiben,
- die Anzahl der Parkplätze soll erhalten bleiben
- die Anzahl von Radabstellplätzen soll erweitert werden
- der zweite Zugang an der Westseite kann entfallen, eine Neuordnung der Zugangs- und Zufahrtssituation ist erforderlich
- Integriertes Handlungskonzept Soziale Stadt Gladbeck Mitte
- Maßnahme C09 Aufwertung Schulhof Lambertischule
- Die Wirtschaftsbereiche (möglichst zwei) sollen neu geordnet werden, Inhalte: Mülleinhausung, Garage, Laubsammelplätze
- Der OGS-Bereich soll auf dem östlichen Schulhof verortet werden
- Eine naturnahe Gestaltung ist nur in den Bereichen vorzusehen, die dem hohen Nutzungsdruck standhalten können oder entsprechend abzuschirmen sind.
- Die Verkehrswege sind zu beleuchten
- 2 Bolzplatztore sind ausreichend, 1 TT-Platte ist ausreichend, ein sportliches Angebot auf dem Schulhof wäre wünschenswert (evtl. Weitsprung, 50m Laufbahn)
- Der Schulhof soll Möglichkeiten zum Rutschen, Klettern, Balancieren, Laufen und Rollen anbieten.
- Es werden Unterstände als Regenschutz gewünscht, damit die Kinder wetterunabhängig draußen ihr Frühstück einnehmen können (Corona-Folge)
- Ein Schulgarten ist wünschenswert, wenn er pflegearm gestaltet werden kann



Planungsstand Entwurf Lambertschule

-Weiteres Vorgehen:

Derzeit wird die Planung mit ihren verschiedenen Belangen weiter ausgearbeitet.